



Darmkrebszentrum  
am Franziskus-Hospital Harderberg

# Darmkrebszentrum am Franziskus-Hospital Harderberg



**Wir sind für Sie da!**

# Vorwort

Darmkrebs ist eine schwere Erkrankung, an der in Deutschland jährlich 60.000 Menschen erkranken. Damit zählt Darmkrebs bei Männern und Frauen zu den drei häufigsten Krebserkrankungen in Deutschland.

In unserem **Darmkrebszentrum am Franziskus-Hospital Harderberg** arbeiten Spezialisten in einem Netzwerk eng zusammen, um Ihnen eine optimale Behandlung zu bieten.

Wir haben mit unseren Kooperationspartnern verbindliche Absprachen getroffen, die Ihrer persönlichen Behandlung und Betreuung zugute kommen.

In dieser Mappe halten wir für Sie hilfreiche Informationen über Untersuchungen und Behandlungen, unsere Partner und ihre Angebote bereit.

Wir möchten, dass Sie sich mit Ihrer Erkrankung bei uns gut aufgehoben fühlen und heißen Sie auf unseren Stationen herzlich willkommen.

**Dr. med. P. Ziegler**

Chefarzt

Klinik für Allgemein-  
und Visceralchirurgie



**PD Dr. med. H. Schotte**

Chefarzt

Klinik für Innere Medizin und  
Gastroenterologie



**Prof. Dr. Dr. med. J. Atzpodien**

Chefarzt

Klinik für Internistische Onkologie  
und Hämatologie, Palliativmedizin



# Ihr Team im Krankenhaus

## Das Ärzte-Team

### Klinik für Allgemein- und Visceralchirurgie

- Herr Dr. P. Ziegler, Chefarzt
- Herr Dr. K.-H. Jeroschewski, Oberarzt
- Frau S. Schneider, Oberärztin
- Herr O. Anissimov, Oberarzt
- Herr Dr. W. Nohl, Oberarzt

### Klinik für Innere Medizin/ Gastroenterologie

- Herr PD. Dr. H. Schotte, Chefarzt
- Herr E. Schilling, Oberarzt
- Herr Dr. T. König, Oberarzt
- Herr Dr. C. Abrahamczik, Oberarzt
- Herr Dr. M. Kuhl, Oberarzt

### Zentrum für Internistische Onkologie und Hämatologie

- Herr Prof. Dr. Dr. J. Atzpodien, Chefarzt
- Frau Dr. H. Bultmann, Oberärztin
- Frau Dr. K. Lüdtke-Heckenkamp, Oberärztin
- Herr Dr. C. Schneider, Oberarzt

# Ihr Team im Krankenhaus

## Stations- und Abteilungsleitungen

- **Station A2:** Onkologie, Palliativmedizin: Frau R. von der Haar
- **Station A3 + K 3:** Chirurgie + Innere Medizin: Frau K. Thye-Moormann
- **Station K2:**  
Innere Medizin, Onkologie + Palliativmedizin: Frau B. Olliges
- **Station K4:** Chirurgie, Gynäkologie, Senologie: Frau M. Wilde
- **Endoskopie:** Frau D. Held
- **Ernährungsberatung:** Frau J. Zehden
- **Physiotherapie:** Frau W. Beckemeyer
- **Psychoonkologie:** Frau D. Botermans, Frau E. Roesch
- **Radiologie:** Frau A. Krieger
- **Seelsorge:** Pater Wöste, Frau E. Fittkau-Fasse
- **Stomatherapie:** Fr. B. Stegemann, Fr. A. Faustmann

## Ansprechpartnerinnen in den Ambulanzen

- **Chirurgische Ambulanz:** Frau K. Haase
- **Internistische Ambulanz:** Frau M. Salker
- **Onkologische Ambulanz:** Frau S. Richter

# Der Aufnahmetag

- Begrüßung durch das Pflegepersonal
- Sie werden mit den Räumlichkeiten unserer Station vertraut gemacht.
- Es folgen das pflegerische und ärztliche Aufnahmegespräch, bei dem es uns wichtig ist, dass Sie Ihre Wünsche, Erwartungen und ggf. auch Ängste und Sorgen äußern.

## Was Sie noch erwartet:

- Das Narkose-Aufklärungsgespräch durch einen Anästhesisten
- evtl. weitere Untersuchungen (z.B. EKG, Röntgen, Magen- und/oder Darmspiegelung)
- der Operateur/ die Operateurin stellt sich bei Ihnen vor
- OP-Aufklärungsgespräch
- den ungefähre OP-Zeitpunkt können Sie am Nachmittag beim Pflegepersonal erfragen

Für Ihre Fragen stehen wir selbstverständlich jederzeit gerne zur Verfügung!

# Tagesablauf

## Unsere Dienstzeiten:

Frühdienst:	05.45 – 13.30 Uhr
Spätdienst:	12.45 – 20.30 Uhr
Nachtdienst:	20.05 – 06.10 Uhr

## Der Tagesablauf:

Visite:	07.00 Uhr
Frühstück:	07.30 Uhr
Diagnostik & Therapie:	08.00 – 11.30 Uhr
Mittagessen:	11.30 Uhr
Diagnostik & Therapie:	14.00 – 15.30 Uhr
Abendbrot:	17.30 Uhr

# Ablauf am OP-Tag

- Sie müssen für die OP **nüchtern** bleiben!
- Die vom Arzt verordneten Medikamente dürfen Sie an diesem Tag einnehmen.
- Sie haben die Möglichkeit, zu duschen. Wenn Sie Hilfe benötigen, unterstützen wir Sie gerne.
- Das Pflegepersonal gibt Ihnen die OP-Kleidung.
- Sämtliche körperfremde Accessoires wie Ehering, Zahnprothesen, Piercing sind abzulegen.
- Wir bitten Sie, Wertgegenstände Ihren Verwandten / Freunden mitzugeben. Sie können diese auch in einem Safe in der Aufnahme/ Verwaltung deponieren.
- Auf Abruf vom OP-Team werden Sie von uns im Bett zum OP gefahren.
- Nach der Operation verbringen Sie die erste Zeit in der Regel auf unserer Intensivstation.
- Wir bitten Sie, am OP-Tag nicht alleine aufzustehen, um eventuellen Kreislaufkomplikationen vorzubeugen. Melden Sie sich bitte – wir helfen Ihnen gerne!
- Sie dürfen nur nach Absprache mit dem Pflegepersonal nach der OP essen und trinken.

# Physiotherapie

Wir, die Physiotherapeuten des Franziskus-Hospitals Harderberg unterstützen Sie nach Anordnung durch den Arzt vor und nach einer Operation mit folgenden Maßnahmen:

- Atemtherapie zur besseren Belüftung der Lungen
- Thromboseprophylaxe
- Wenn nach Operationen die Mobilisation (z.B. das Aufstehen aus dem Bett) Probleme bereitet, bekommen Sie von uns Physiotherapeuten genaue Anleitungen, die Ihnen helfen können
- Bei Kontinenzproblemen helfen wir mit dem erforderlichen Beckenboden-Training weiter

Sie können das gesamte Angebot unserer Physiotherapie während und nach Ihrem stationären Aufenthalt mit ärztlicher Verordnung nutzen.

Entnehmen Sie die weiteren Angebote unserer physiotherapeutischen Abteilung bitte unserem Flyer.

## Kontakt:

Frau Walburga Beckemeyer

Tel.: (0541/ 502-) 25 90

[Physiotherapie@franziskus.com](mailto:Physiotherapie@franziskus.com)





# Stomaberatung

Eine operativ hergestellte Öffnung in der Bauchdecke zur Ausleitung von Stuhl oder Urin wird als Stoma bezeichnet.

Ein Stoma wird angelegt, wenn der natürliche Darmausgang vorübergehend oder gar nicht mehr benutzt werden kann.

Die Anlage eines Stomas bedeutet zweifellos einen tiefen Einschnitt, nicht nur für den Körper sondern auch für die Seele. Doch die Anlage eines Stomas trägt wesentlich dazu bei, Ursachen und Folgen einer Erkrankung zu beseitigen.

Aufgabe der Stomatherapeutinnen ist es, Sie im Umgang mit dem Stoma zu beraten, anzuleiten und zu schulen, damit Sie sich schon bald wieder wohl fühlen und aktiv am Leben teilnehmen können.

Während Ihres Klinikaufenthaltes und danach stehen Ihnen die Stomatherapeutinnen mit ihren Kenntnissen und Erfahrungen zur Seite, um Sie Schritt für Schritt zur selbständigen Versorgung Ihres Stomas zu führen.

Die Stomatherapeutinnen informieren und unterstützen Sie dabei, diesen neuen Lebensabschnitt positiv anzugehen.

Darüber hinaus arbeiten wir eng mit der Selbsthilfegruppe „ILCO“ zusammen.

## Kontakt im Haus:

Frau Birgit Stegemann & Frau Andrea Faustmann

Pflegeexpertinnen Stoma – Inkontinenz - Wunde

Tel.: 0541/ 502-2426

## Selbsthilfegruppe ILCO:

Ansprechpartnerin: Frau Annegret Flaspöhler

Den Kontakt stellen wir gerne über

Frau Stegemann/ Frau Faustmann (s.o.) her.



# Sozialdienst

Während Ihres stationären Aufenthaltes stellen wir für Sie den Kontakt zu den Mitarbeitern unseres Sozialdienstes her.

Sie erhalten bei einem **Beratungsgespräch** umfassende Informationen zu sozialrechtlichen Fragen sowie Hilfe bei notwendigen Antragstellungen.

Im Verlauf des Beratungsgespräches werden u.a. folgende Themen angesprochen:

- Anschlussheilbehandlung
- Schwerbehinderung
- Häusliche Weiterversorgung

Selbstverständlich können Sie noch weitere, Ihnen persönlich wichtige Themen ansprechen.

## Kontakt:

Frau Claudia Jochmann

Frau Nina Lauxtermann

Herr Wolf Metzler

Tel.: 0541/ 502- 21 70



# Psychoonkologische Betreuung

Die Möglichkeit zu einem Gespräch mit unseren Psychologinnen besteht sowohl während Ihres Klinikaufenthaltes als auch nach Ihrer Entlassung.

Die unterstützenden Gespräche können bei der psychologischen Stabilisierung helfen und dazu beitragen, die veränderte Lebenssituation zu verarbeiten.

## Kontakt:

Dipl.-Psych. Frau Dorothea Botermans

Psychologische Psychotherapeutin, Psychoonkologin

Tel.: (0541/ 502-) 1390



Dipl.-Psych. Frau Erika Roesch

Psychologische Psychotherapeutin, Psychoonkologin

Tel.: (0541/ 502-) 26 01



# Was unser Darmkrebszentrum ausmacht:

- Wöchentliche Tumorkonferenzen mit **allen** Haupt-/Behandlungspartnern
- Regelmäßige Qualitätszirkel
- Teilnahme an Studien
- Strukturierte Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen für unser Personal
- Fachspezifisch qualifiziertes Personal
- Regelmäßige Informationsveranstaltungen für Patienten, Angehörige und Interessierte

# Unsere Netzwerk-Partner

Unsere Kooperationspartner im Darmkrebszentrum am Franziskus-Hospital Harderberg haben sich höchsten medizinischen Qualitätsstandards verschrieben, nach denen die Diagnostik und Behandlung durchgeführt werden.

Durch unsere Absprachen, regelmäßigen Besprechungen und die enge Verzahnung untereinander erreichen wir die optimal aufeinander abgestimmte Behandlung und Betreuung Ihrer Erkrankung!

## **Allgemein- und Viszeralchirurgie**

Dr. P. Ziegler, Franziskus-Hospital Harderberg

## **Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerztherapie**

Dr. med. M. André, Franziskus-Hospital Harderberg

## **Ernährungsberatung**

Frau J. Zehden, Diätassistentin, Franziskus-Hospital Harderberg

## **Gastroenterologie**

PD Dr. H. Schotte, Franziskus-Hospital Harderberg

Dr. Tasche, Herr Dr. Theiling, Herr Prof. Dr. Müller , MVZ I , FHH

## **Genetische Beratung**

Univ.-Prof. Herr Dr. P. Wieacker, Westfälische Wilhelms-Universität Münster  
Vesalinsweg 12-14, 48149 Münster

## **Hospiz/ Palliativmedizin**

SPES VIVA im Franziskus-Hospital Harderberg

Ansprechpartner: Herr Prof. Dr. Dr. J. Atzpodien / Frau R. von der Haar (Station A 2)

## **Osnabrücker Hospiz**

Johannisfreiheit 7, 49082 Osnabrück

## **Labor**

Dr. M. Wehmeier, Zentrallabor am Marienhospital Osnabrück

## **Onkologie**

Prof. Dr. Dr. J. Atzpodien, Franziskus-Hospital Harderberg

## **Onkologische Fachkrankenschwester**

Frau J. Rottmann, Gesundheits- und Krankenpflegerin, Franziskus-Hospital

# Unsere Netzwerk-Partner

## **Osnabrücker Krebsstiftung,**

Psychosoziale Beratungsstelle, Dipl.-Psych. Frau A. Finke, Heger Str. 7-9, Osnabrück

## **Pathologie**

PD Dr. J. Packeisen und Dr. B. Schulte  
Rostocker Straße 5, 49124 Georgsmarienhütte

## **Physiotherapie**

Frau W. Beckemeyer, Franziskus-Hospital Harderberg

## **Psychoonkologie**

Dipl.-Psych. Frau D. Botermans, Dipl.-Psych. Frau E. Roesch, Franziskus-Hospital Harderberg

## **Radiologie/ MRT**

Dr. O. Sauer, Franziskus-Hospital Harderberg  
Praxis Drewes + Partner, Franziskus-Hospital Harderberg

## **Seelsorge**

Herr Pater H. Wöste, Frau Fittkau-Fasse, Katholische Krankenhausesseelsorge,  
Franziskus-Hospital Harderberg

## **Selbsthilfegruppe**

Selbsthilfegruppe ILCO, Frau A. Flaspöhler

## **Sozialdienst**

Frau C. Jochmann, Frau N. Lauxtermann, Herr W. Metzler, Franziskus-Hospital Harderberg

## **Strahlentherapie**

PD Dr. J. Bölling, Zentrum für Strahlentherapie am Franziskus-Hospital

## **Stomatherapie**

Frau B. Stegemann, Frau A. Faustmann, Franziskus-Hospital Harderberg

# Der Entlassungstag

Der für Sie zuständige Arzt/ die für Sie zuständige Ärztin legt – üblicherweise im Rahmen der Visite und in Absprache mit Ihnen – den Entlassungstag fest.

An diesem Morgen erhalten Sie Ihre Entlassungspapiere.

Denken Sie bitte auch frühzeitig an Bescheinigungen, die Sie eventuell noch benötigen

## Haben Sie an alles gedacht?

- Bescheinigungen (z.B. Krankenhaustagegeld, Arbeitsunfähigkeit)
- Gepäck
- Telefonkarte eingelöst
- Fahrgelegenheit organisiert
- Patientenfragebogen ausgefüllt
- Entlassungspapiere entgegen genommen
- Absprache von Terminen in der Ambulanz (z.B. zum Fäden ziehen, zur Wundkontrolle)
- Patienten-Fragebogen

Wir hoffen, dass Sie sich bei uns wohlfühlt haben  
und wünschen Ihnen für Ihre weitere Genesung  
alles erdenklich Gute!

# Wie zufrieden waren Sie ?

Sehr geehrte Patientin! Sehr geehrter Patient!

Da uns Ihre erstklassige medizinische Versorgung wichtig ist, möchten wir gerne von Ihnen erfahren, wie Sie mit den Leistungen unseres Darmkrebszentrums zufrieden waren.

Sie können uns mit Ihrer Rückmeldung, Ihren Ideen und Ihren Verbesserungsvorschlägen dabei unterstützen, zukünftig noch effektiver auf die Bedürfnisse unserer Patienten einzugehen.

Bitte kreuzen Sie auf der nächsten Seite jeweils die Antworten an, die Ihrer persönlichen Meinung über Ihre Behandlung bei uns am ehesten entspricht.

Herzlichen Dank!

Dr. P. Ziegler und Team



